

## **Protokoll über die Sitzung des Ortsbeirats Görries am 23.01.2019**

Tagungsort: Restaurant „Seeidyll“  
Beginn: 19:00 Uhr

### **anwesende Mitglieder:**

Herr Arndt  
Frau Gerloff  
Herr Jammer-Lühr  
Herr Lorentz

### **Entschuldigt:**

Herr Klein

### **TOP 1**

Feststellung der Beschlussfähigkeit: liegt vor

### **TOP 2**

Tagesordnung wird akzeptiert

### **TOP 3**

Feststellung des Protokolls vom 21.11.2018

### **TOP 4**

- Die Mitglieder des Ortsbeirates erörtern die Antworten der Stadtverwaltung zur Oberflächenverbesserung der Wasserstraße.
- Zum 1. Bauabschnitt Rogahner Straße machen verschiedene Bürger auf folgendes aufmerksam:

Auf Seiten des Malergeschäfts Hellwig liegt eine Beschädigung des Gehwegs durch Baufahrzeuge und Straßenverkehrsteilnehmer vor. Die Stadtverwaltung möge die ausführende Firma dazu anhalten, die Begehrbarkeit des Gehweges sicherzustellen.

Die Stadtverwaltung wird gebeten, Mitgliedern des Ortsbeirats die Teilnahme an einer Bauberatung zu diesem Thema zu ermöglichen.

- Der Ortsbeirat beschließt bei Frühlingswetter eine Straßenbegehung mit fachkundiger Begleitung (Herr Bunge), um für eine spätere Begehung mit städtischen Beauftragten auf notwendige Straßenbauerhaltungsmaßnahmen hinweisen zu können.

### **TOP 5**

Zur weiteren Planung:

- Die Anlieger fragen sich, wann die Versorgungsleitungen im Boden gelegt sein werden und wann ist die Rogahner Straße wieder befahrbar?
- Der Ortsbeirat fragt bei der Stadtverwaltung hiermit an, ob der Schulzenweg nicht geöffnet werden kann, um die Erreichbarkeit des Wohngebietes in Görries zu verbessern. Der Ortsbeirat sieht einen solchen Bedarf, da die jetzige Verkehrssituation erhebliche Umwege notwendig macht. Der Ortsbeirat kündigt an, sich auf seiner nächsten Sitzung mit diesem Thema erneut zu befassen und ggf. einen Beschluss zu fassen.

- Der Ortsbeirat regt an zu prüfen, ob die Baustelleneinrichtung nicht anstelle des Platzes am Denkmal unter die Brücke der B 106 verlegt werden könnte.
- Der Ortsbeirat richtet an die Stadtverwaltung die Frage, ob der im Zuge der Baumaßnahmen abgebaute Postbriefkasten endgültig abgebaut bleibt und welche Ersatzmaßnahmen angedacht sind. Ggf. möge die Stadtverwaltung sich bitte bei der Deutschen Post AG informieren.
- Der Ortsbeirat weist auf folgende verkehrliche Situationen hin:

An der Lilienthalstraße 14/ Ecke Breite Straße ist die Benutzung des Gehwegs sehr gefährlich, da Kfz diese Kurve „schneiden“. Hier wäre es sinnvoll, Poller auf dem Gehweg anzubringen, um diesen zu schützen.

- In der Lilienthalstraße 50 - 52 A ist die Straße abgesackt.
- In der Handelsstraße bei der Firma Gigalift sind Hausanschlüsse gelegt worden vor einiger Zeit. Der Boden auf diesen Flächen ist nunmehr abgesackt. Die SDS müsste sich darum kümmern, dass eine geteerte Straßenoberfläche aufgebracht wird.
- In der Zeit vom 20.12. bis 03.01.2019 gab es immer wieder Lampenauswahl der Straßenbeleuchtung Knöchernhorst, Wasserstraße, Heidberg. Nach Auffassung der Betroffenen war die Reaktionszeit zu lang, bis dieser Mangel behoben wurde.
- Die Straßenbeleuchtung an folgenden Örtlichkeiten ist unzureichend, hier fehlen Lichtpunkte und zwar:
  - o an der Bushaltestelle Heidberg im Verbindungsweg zum Knöchernhorst.
  - o Höhe Heidberg 25
  - o in der Straße Auf dem Dwang fehlt auf Seiten des Gehweges beim Anstieg zum Siedlungsgebiet ebenfalls ein Lichtpunkt. Gerade die gefährliche Steigung müsste besser ausgeleuchtet werden. Hier empfiehlt sich ein Lichtmast auf Seiten des Gehweges.
  - o Rogahner Straße : unter der Brücke in Richtung Bahnhof Görries fehlt Beleuchtung, hier geht man sprichwörtlich „im Dunkeln“
  - o und von den Bürgern Görries wurde wieder der Schulzenweg erwähnt, der zum Ende an die Umgehungsstraße immer noch unbeleuchtet ist und kein Rad- und Gehweg vorhanden ist. Hier warten die Bürger auf baldigen grundhaften Ausbau wie angekündigt.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Für das Protokoll: Martin Lorentz,

Vorsitzender des Ortsbeirats

---

Martin Lorentz  
Vorsitzender

---

Protokollführer (Martin Lorentz)